

NORD



Vereinsmagazin des TSV Nord Harrislee

Ausgabe 01/22



Treib' Sport bei Nord!

Gut für die Gesundheit: Aqua Fit

Liebe Sportfreunde, liebe Leser/-innen,



Anfang des Jahres 2021 wurden Ideen gewälzt, was es grundsätzlich für Aktionen geben könnte, wie wir Mitglieder gewinnen können, wie wir unseren Mitgliedern etwas Gutes tun können, wie wir uns präsentieren können... und nun haltet Ihr immerhin schon die 3. Ausgabe der „NORD“ in Euren Händen! Die „NORD“ erfreut sich offenbar großer Beliebtheit – zumindest waren die ausgelegten Exemplare der ersten beiden Ausgaben jeweils recht schnell vergriffen. Deshalb machen wir gerne weiter! In dieser Ausgabe findet Ihr wieder Berichte des Geschehens rund um unseren Verein, viele Schnappschüsse der letzten Monate und ein Interview mit der Kapitänin unserer Nordfrauen, Ronja Lauf. Für die professionelle Aufbereitung und als Unter-

stützung stand uns natürlich wieder Rainer Cordes (Fa. Satzkontor CICERO) zur Verfügung. Vielen Dank, Rainer! Wir hoffen, Euch gefällt die aktuelle Ausgabe! Über Hinweise und Rückmeldungen aller Art, Lob, Kritik, aber auch über Themenwünsche würden wir uns sehr freuen!



Viele Grüße aus der Redaktion,
Laura und Dirk

Inhalt:

Vorstandsbericht des TSV Nord Harrislee	Seite 3
2. Plogging-Aktion des TSV Nord Harrislee	Seite 4
Spendenaktion für die Flüchtlingshilfe Flensburg e.V.	Seite 5
Turnen: Trainingscamp in Toreby	Seite 6
Aktuelles aus der Leichtathletik-Abteilung des TSV Nord Harrislee	Seite 8
Das aktuelle TSV Nord Harrislee-Interview mit Ronja Lauf	Seite 10
Badminton im TSV Nord erfreut sich großer Beliebtheit	Seite 12
Aqua Fit im TSV Nord Harrislee	Seite 14
TSV Nord siegreich im Kampf gegen Parkinson	Seite 14
Flohmarkt am Holmberg	Seite 15
NORD-Ausblick	Seite 15

Impressum:

Herausgeber: TSV Nord Harrislee e.V., Holmberg 20, 24955 Harrislee
Redaktion/Fotos: Dirk Storm (Leitung), Abteilungen TSV Nord Harrislee
Gesamtherstellung: CICERO GmbH, Rainer Cordes, 04631 4446088, cordes@cicero-mc.de
Auflage: 500 Stück

Das „NORD“ ist offizielles Vereinsmagazin des TSV Nord Harrislee. Die in dieser Ausgabe veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt und liegen jeweils in der Verantwortung des betreffenden Autors. Alle Rechte sind vorbehalten. Alle Angaben erfolgen nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr. Stand: Juni 2022



Vorstandsbericht des TSV Nord Harrislee

An dieser Stelle möchte ich gerne einen kurzen Rückblick auf die wesentlichen Aktivitäten des Gesamtvereins geben und über Arbeitsschwerpunkte des Vorstands seit Anfang 2022 informieren. Grundsätzlich können wir zum Glück sagen, dass alle Sparten mehr oder weniger regulär Ihrem Sport nachgehen konnten. Die Corona-Einschränkungen wurden schrittweise kleiner und damit die Möglichkeiten zum Sporttreiben wieder größer. Das freut uns natürlich sehr. Damit einhergehend sind unsere Mitgliederzahlen ebenfalls wieder angestiegen, so dass wir aktuell mehr Sportler haben als vor der Corona-Pandemie im Jahr 2020.

Eine regelrechte Großbaustelle wurde in den letzten Wochen und Monaten beackert, und das war unsere Damenmannschaft, die „Nordfrauen“. Finanziell und strukturell mussten hier einige Themen gelöst werden. Corona (fehlende Zuschauer, ständige Testungen usw.), Mindestlohnsteigerung, Wegfall von Sponsoren waren die Hauptprobleme.

Das ging nicht ohne Einbindung der Mannschaft und mit einem gemeinsamen Lösungsansatz und ganz viel Herzblut aller Beteiligten. Am Ende wurden alle Herausforderungen gemeistert. Die Mannschaft hat das Sportliche geregelt, die Offiziellen des Vereins mit vielen Helfern den Rest. Zukünftig wird es zur weiteren Professionalisierung der Nordfrauen einen sportlichen Leiter, Sascha Zollinger, geben. Mit ihm gemeinsam möchten wir erreichen, dass das Projekt „Nordfrauen“ auf ganz stabilen Füßen steht und wir dauerhaft die Liga 2 gewährleisten können.

Dazu gehört auch eine bessere Verzahnung mit dem Nachwuchsbereich.

Die anderen Sparten werden nicht unter dieser Professionalisierung leiden – das ist allen handelnden Personen bewusst und ein Versprechen an die anderen Sparten!

Der Sport steht beim TSV Nord im Vordergrund, aber wir sind uns dennoch unserem sozialen Auftrag bewusst. Unser Motto soll mehr und mehr werden, dass dieser Auftrag nicht nach Schlusspfiff oder Trainingsende zu Ende ist. Abseits der Hallentür oder des Platzes sind wir auch gefordert und dieser Aufgabe stellen wir uns gerne. Die Akzeptanz für diese Sichtweise wächst stetig.

Daher war es für uns selbstverständlich, dass wir auch in diesem Jahr unsere **Plogging-Aktion** wie-

Tolle Spendenaktion für die Flüchtlingshilfe Flensburg



derholt haben. Mehr als 50 Sportler waren unterwegs und haben Müll gesammelt. Diese Aktion sorgt gemeinsam mit dem „Frühjahrsputz“ der Gemeinde für ein sauberes Harrislee und stärkt das Gemeinschaftsgefühl: Gemeinsam etwas Gutes tun schweißt zusammen und macht Spaß! Immerhin 5 Sparten waren fleißig und im nächsten Jahr werden es sicher noch mehr.

Unsere Probleme sind im Vergleich zu den Problemen der Ukraine-Flüchtlinge sicherlich eher „Problemchen“. Mit diesem Bewusstsein wurde im März in kürzester Zeit eine **Spendenaktion** auf die Beine gestellt, die € 2.000,- für die Flüchtlingshilfe Flensburg eingespielt hat. Ganz toll!

Selbstverständlich ist mit der Spendenaktion unser Engagement nicht abgeschlossen. Alle Kriegsflüchtlinge, die in Harrislee untergekommen sind, sind herzlich eingeladen, bei uns Sport zu treiben.

Wer noch nicht bei uns Mitglied ist, kann das gerne schnellstmöglich nachholen. Wir haben mit immerhin 13 Sparten eine gute Auswahl an Sportangeboten. Neue Sparten, neue Ideen und viele Helfer für die Umsetzung sind aber natürlich immer herzlich willkommen bei uns.

Im Namen des Vorstands,
Dirk Storm

2. Plogging-Aktion des TSV Nord Harrislee

„Gemeinsam etwas Gutes tun für die Umwelt und für Harrislee“ – genau das war die Überschrift zur 2. Plogging-Aktion des TSV Nord. Plogging bedeutet, dass man sich sportlich betätigt und dabei Müll sammelt. Nach der dezentralen Corona-Variante im letzten Jahr (jeder sammelte für sich) konnte man sich dieses Mal am Holmberg treffen und wirklich eine gemeinsame Aktion machen.

Über 50 Vereinsmitglieder des TSV Nord machten sich am 23.04.22 auf, die Grünflächen der Gemeinde von Müll zu befreien. Handballer, Volleyballer, die Badminton- und Leichtathletik-Abteilung sowie Nordic Walker waren dabei sehr engagiert und „leider“ auch sehr erfolgreich, denn weit über 20 Säcke voll Müll wurden gesammelt.

Als Dankeschön überreichten die Vorsitzenden des Vereins, Dirk Storm und Sebastian Wessel, den Kindern und Jugendlichen Medaillen für den tollen Einsatz. Zum Abschluss konnten sich alle Teilnehmer noch etwas stärken und den Vormittag in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

„In erster Linie sind wir natürlich ein Sportverein. Daran sehen wir aber auch einen sozialen Auftrag geknüpft, der nicht direkt nach dem Training, dem Spiel oder dem Wettkampf endet. Wir möchten daher auch weiterhin sinnvolle Aktionen neben dem Sport durchführen, wie z.B. die Spendenaktion für die Flüchtlingshilfe oder eben diese Plogging-Aktion“, erläuterte Dirk Storm. Der 2. Vorsitzende, Sebastian Wessel, ergänzte: „Plogging wird es auch im nächsten Jahr geben, aber weitere, andere Aktionen sind bereits in Planung!“

Laura Storm



Spendenaktion für die Flüchtlingshilfe Flensburg e.V.

„Peace-Symbole und blau-gelbe Flaggen zeigen oder in den sozialen Medien Bilder hochladen ist vergleichsweise leicht. Eine Spendenaktion auf die Beine zu stellen und entsprechend Gelder für den guten Zweck zu sammeln, ist schon etwas schwerer“, berichtet der 1. Vorsitzende vom TSV Nord, Dirk Storm.

Beim TSV Nord entschied man sich dennoch für eine Spendenaktion auf dem Sportplatz und so wurde der 19.03.22 zum Aktionstag! Zum einen wurden der Erlös vom Kuchenbuffet der A-Jugend Handballer und der Nordfrauen gespendet, zum anderen wurde auf dem Sportplatz ein Athletik-Training gegen Spende angeboten. Um das Kuchenbuffet, welches aus Kuchenspenden aus fast allen Sparten des TSV Nord bestand, kümmerte sich hauptamtlich Melanie Zwanziger mit vielen weiteren Helfern. Unter der professionellen Anleitung von Markus Drews von „Outdoor Nation North“, der auch der Ideengeber für diese Aktion war, und der Musik von Morten bzw. „DJ GMD“ kamen etwa 100 Sportler bei bestem Wetter gehörig ins Schwitzen.

Markus Drews freute sich zurecht. „Super Wetter, motivierte Sportler und prall gefüllte Spendenboxen – was will man mehr!“

Der Erlös von etwa € 1.800,- wurde durch private Ex-



traspenden noch auf exakt € 2.000,- aufgerundet und der Flüchtlingshilfe Flensburg e.V. umgehend zur Verfügung gestellt.

Außerdem sind wir stolz darauf, dass bereits einige Flüchtlingskinder bei uns im Verein Sport treiben. Die Kinder haben es schon schwer genug, da ist für uns eine schnelle und unkomplizierte Hilfe eine Selbstverständlichkeit.

Ein großes Dankeschön gebührt allen Helfern und allen Spendern!

Laura Storm



Übergabe der Spendenbox

Turnen: Trainingscamp in Toreby

Die Nordqueens des TSV Nord Harrislee waren in Dänemark zu Gast. Dort haben sie beim TSA Acrolife in einem zweitägigen Trainingscamp viele akrobatische Elemente erproben können. Das Trainerteam bestehend aus Kenni, Jürgen, Nikolaj, Kasper und Vibeke hat ihnen viele Einblicke in die Welt der Akrobatik gegeben. Auch die Akrobaten des Vereins haben an dem Training teilgenommen und die Gäste unterstützt. Handstände sind bei der Akrobatik das A und O: egal ob auf dem Boden, auf den Händen einer stehenden Person oder auf spezifischen Akrobatik-Klötzen, der Handstand in jeglichen Formen ist ein ständiger Begleiter. Dabei werden die unterschiedlichsten Varianten von Handständen geturnt, wie zum Beispiel der Schweizer Handstand. Außerdem haben die Akrobaten zusammen mit den Gästen beispielsweise Menschenpyramiden mit 14 Personen und vier Ebenen übereinander gebaut. Jedoch gehören auch andere Elemente, wie Abwurfsalti zur Akrobatik und wurden fleißig geübt.

Drei der vier Trainingseinheiten à drei bis vier Stunden fanden in der Sporthalle des Gastgebervereins statt. Dort wurden die allgemeinsten und auch schwierige Elemente der Akrobatik erklärt und geturnt. Die vierte Einheit fand in einem Springcenter in Gunslevholm statt, wo alle Turner die Möglichkeiten der Halle eigenständig nutzen konnten. So gab es eine sogenannte Fastrack, eine lange Turnbahn aus trampolinähnlichen Material, eine Fibertrack,



welche vor allem im TeamGym genutzt wird, eine Airtrack und zwei große Trampoline. Alle Bahnen endeten in weichen Matten, sodass neue Elemente geübt werden konnten. Eines der Trampoline endete in einer Schnitzelgrube. Während des gesamten Wochenendes haben die Nordqueens und die Akrobaten alle Mahlzeiten geteilt und auch abseits der Trainingszeit eine schöne Zeit miteinander verbracht. Insgesamt konnten die Nordqueens vieles aus dem Trainingswochenende mitnehmen und sind motiviert, neue Elemente weiterhin zu üben und in den kommenden Wettkämpfen das eine oder andere umzusetzen.

Uschi Papendorf



Abteilungsleiter der Turnen-Sparte:

Uschi Papendorf

Mobil: 0174/4514028

www.tsv-nord-harrislee.de/sparten/turnen



SPORT MÖLLER

Rote Straße 2 · 24937 Flensburg

Tel. 04 61 / 2 58 67

www.sportmoeller.de

Aktuelles aus der Leichtathletik-Abteilung des TSV Nord Harrislee

Jahresbestenlisten 2021

Zum Jahresende werden vom SHLV die Bestenlisten über alle Altersklassen ab acht Jahren hoch bis zu den Senioren veröffentlicht.

Der TSV Nord Harrislee taucht auch einige Male auf! Insgesamt fünf Sportler haben den Sprung in die TOP 10 geschafft mit insgesamt 12 Platzierungen! Das ist schon etwas ganz Besonderes!

Da wir unserer Maxime „Spaß und Gesundheit hat Vorrang vor Wettkämpfen“ treu geblieben sind, haben wir im letzten Jahr allerdings nur an drei Wettkämpfen teilgenommen. Sonst wären es wohl noch deutlich mehr Platzierungen geworden.

In der AK 12 haben drei Jungs und ein Mädchen mindestens eine TOP 10-Platzierung erreicht:

Linus Bartelsen schaffte es drei Mal in die Liste und zwar beim Dreikampf, beim Kugelstoßen und beim 200g-Ballwurf. Beim Wurf steht er sogar auf Platz 1 in ganz Schleswig-Holstein!

Philip Albrecht und **Mattis Storm** schafften es jeweils beim Kugelstoßen in die Liste!

Maja Lederle taucht zwei Mal in den Bestenlisten auf und zwar im Ballwurf und beim Kugelstoßen!

In der AK 8 haben wir in Summe unseren erfolgreichsten Athleten: **Maxi Friedrichsen** schaffte es in **JEDER Disziplin in die Landesbestenliste.**

Im Sprint, über 800 und beim Dreikampf steht er jeweils auf Platz 2, beim Sprung auf Platz 3 und beim Wurf auf Platz 6.

WIR SIND STOLZ AUF EUCH!!!



Warten auf die nächste Disziplin



Lena hat Spaß

Hallensaison 2022

Wir konnten zwar halbwegs normal trainieren, die meisten Wettkämpfe sind aber entweder komplett ausgefallen oder es gab ganz komische Hygiene-Regeln zu bestaunen – Wettkämpfe für die Jüngsten ohne Zuschauer! Da haben wir lieber eine abgespeckte Hallensaison gemacht und daher waren wir nur bei der Kreismeisterschaft der Kinder bis 11 Jahren in Silberstedt im Einsatz. Hier standen Staffeln, Dreikampf und ein Hindernislauf über vier bzw. sechs Runden auf dem Programm. Leider hatten wir sehr viel Pech mit kurzfristigen Absagen wegen Krankheit, aber die Kinder, die dabei waren, zeigten alle einen super Wettkampf.



Am Ende hatten alle Ihren Spaß und alle Teilnehmer auf dem Heimweg ihre Urkunden und Medaillen im Gepäck.

Bei den Jungs war **Joris Dirschauer** der erfolgreichste Teilnehmer von uns mit 2 x Gold und 1 x Silber in der AK M9 – und das bei seinem ersten Wettkampf!

Emmanuel Schnoor konnte 2 x Silber gewinnen in der AK M11. **Felix Janke** holte sich Silber im Hindernislauf der AK M10 und dazu gewannen wir noch Silber in der Staffel der Jungs mit der Besetzung Luuk Matzen, Jeppe Schibrath, Henri Lübchen und Joris Dirschauer.

Bei den Mädchen gewann **Lena Goulnick** 1 x Gold und 1 x Silber in der AK W8.

gab es unzählige Bestleistungen zu bestaunen. So macht Leichtathletik Spaß! Die ganzen Kreismeister aufzuzählen, würde hier etwas den Rahmen sprengen...

Oben seht Ihr ein paar Impressionen von den Kreismeisterschaften.

Und sonst so?

Die Leichtathleten waren natürlich wie immer auch bei den anderen Aktionen des Vereins sehr aktiv. So waren wir bei der Spendenaktion mit ganz vielen Kindern dabei und natürlich sowohl beim Frühjahrsputz der Gemeinde als auch beim Plogging aktiv.

Laura Storm · Dirk Storm



Immer gut drauf



Drei unserer Top-10-Athleten: Linus auf Platz 1, Mattis auf Platz 3 und Philip auf Platz 4

Trainingszeiten:

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Ort
Montag	15.00 – 16.00 Uhr	3-4 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Montag	16.00 – 17.30 Uhr	5-9 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr	10-15 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Freitag	16.00 – 17.30 Uhr	8-15 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz

Abteilungsleiter Leichtathletik-Sparte:

Dirk Storm · E-Mail: leichtathletik@tsv-nord-harrislee.de

Das aktuelle TSV Nord Harrislee-Interview mit Ronja Lauf



Hallo Ronja, schön, dass Du Dir die Zeit nimmst, uns ein paar Fragen zu beantworten. Seit wann spielst Du schon Handball und seit wann beim TSV Nord?

Ronja: Ich spiele seit meinem vierten Lebensjahr Handball und bin seit 2017 Mitglied beim TSV Nord.

Nehmen wir mal an, Du wärst nicht beim Handball gelandet – Welche Sportart würdest Du wohl ausüben?

Ronja: Also sagen wir mal so, eine Läuferin wäre nicht aus mir geworden. Wäre wahrscheinlich auch eine Ballsportart gewesen. Allerdings gab es für mich immer nur die eine richtige Sportart und zwar Handball.

Wie groß war für Dich persönlich der Sprung, als Du vor der Saison nach dem Wechsel von Lotta Woch zur Kapitänin der Mannschaft wurdest? Wie läuft das eigentlich ab? Wurdest Du gewählt oder bestimmt?

Ronja: Das war ein sehr großer Sprung für mich. Da ich nicht nur in die Fußstapfen von Lotta Woch, sondern auch in die von Merle Carstensen, getreten bin. Ich hatte also vor mir zwei beeindruckende Persönlichkeiten gehabt. Von denen ich vieles in den Jahren mitnehmen konnte. Ich war sehr gerührt von meiner Mannschaft, die mich nach einer internen Wahl zur Kapitänin erkälten. Ich wollte diese Aufgabe ganz getreu dem Motto angehen: „Man wächst mit seinen Aufgaben“ und konnte aus der vergangenen Saison viele Eindrücke mitnehmen. Aber was ich besonders hervorheben möchte, dass ich verdammt stolz auf meine Mannschaft bin.

Welche Ziele hast Du für die kommende Spielzeit?

Ronja: Mein persönliches Ziel ist zunächst, verletzungsfrei durch die Saison zu kommen. Zudem möchte ich weiterhin den Spaß im Vordergrund stehen haben und noch enger (falls dies möglich ist) mit der Mannschaft zusammenwachsen.

Beim TSV Nord im Allgemeinen und auch bei Euch ist einiges im Umbruch – wie bewertest Du das?

Ronja: Ich bewerte nur sehr ungern Dinge. Ich bin eher gespannt und freue mich auf Veränderungen und ganz viele neue Eindrücke und versuche auch weiterhin mein Bestes zu geben, um den Verein so gut wie es nur geht zu unterstützen.



Du bist für einen Tag „Chef“ beim TSV Nord – was würdest Du ändern?

Ronja: Die Hallenzeiten für meine Mannschaft.

Hast Du einen Tipp für die ganzen jungen Handballer/-innen und Nachwuchssportler/-innen allgemein?

Ronja: Hätte jemand vor zehn Jahren zu mir gesagt, ich würde irgendwann mal in der 2. Bundesliga spielen und würde zudem noch Kapitänin einer beeindruckenden Mannschaft werden, hätte ich der Person wohl den Vogel gezeigt. Ich habe immer versucht das Beste aus der gegebenen Situation

zu machen. Auch wenn man häufiger Mal auf den Boden liegt, lohnt es sich aufzustehen und weiterzumachen. Also hört nie auf an euch und an das, was ihr macht zu glauben und kämpft immer gemeinsam als Team.

Wir wünschen Dir ganz viel Erfolg für die Zukunft – sowohl privat als auch sportlich und freuen uns, wenn wir Dich noch ganz lange am Holmberg begrüßen dürfen!!!

Ronja: Vielen Dank dafür. Einmal Turtle – Immer Turtle.



Badminton im TSV Nord erfreut sich großer Beliebtheit

Der Badmintonsport erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit beim TSV Nord. Mit dieser Aussage lässt sich gut die aktuelle Entwicklung beschreiben. Durch die gesamte Coronapandemie konnten wir die Mitgliederzahlen konstant halten, seit vergangener Oktober bekommen wir stetig Zulauf, so dass aktuell 110 Kinder und Erwachsene bei uns diesen tollen Sport betreiben.

Auch hinter den Kulissen herrscht in der Abteilung Konstanz. So wurde das Leitungsteam um Abteilungsleiterin Sabrina Temme, mit Sebastian Wessel und Bent Jansen auf der Spartenversammlung einstimmig bestätigt, für den August ist ein Sommerfest für die interne Gemütlichkeit geplant, zudem ist eine Sommeraktion für die Kinder und Jugendlichen geplant. Auch ein Weihnachtsfest soll es wieder geben. Sportlich liegt eine kuriose Saison hinter uns, aber immerhin können wir wieder über sportliche Wettkämpfe und eine abgeschlossene Saison sprechen. Während im Jugendbereich zu Saisonbeginn noch die Bezirks- und Landesmeisterschaften stattfanden, wurden in der Folge fast alle Wettkämpfe coronabedingt abgesagt. Bei den Erwachsenen konnte hingegen die Punktspielsaison stattfinden, wenn auch nach der Hinrunde aufgrund der Omikronvariante wieder eine Spielpause eingelegt werden musste.

Die 1. Mannschaft ging in der Landesliga an den Start, mit dem Ziel Klassenerhalt. Die stark verjüngte Mannschaft war sich bewusst, viel Lehrgeld bezahlen zu müssen und genauso kam es auch. Am Saisonende reicht der 6. Platz für den Klassenerhalt, was bedeutet, dass der TSV Nord auch in der kommenden Saison wieder in der zweithöchsten Spielklasse des Landes aufschlagen wird. Personell wird es dann einige Veränderungen geben, aber auch hier sind die Weichen gestellt. Während der langjährige Mannschaftsführer Sebastian Wessel seine Karriere aus gesundheitli-



chen Gründen beendet, gaben mit Steffen Breser und Kim-Morlin Frank bereits zwei Neuzugänge ihre Zusage. Beide verjüngen die Mannschaft noch einmal und passen zudem auch menschlich sehr gut in das Gesamtgefüge. Die Mannschaftsführung und -organisation liegt ab sofort in den Händen von Sönke Nißen und Steffen Breser.

Die 2. Mannschaft startete in der 2. Regionsklasse Nord/West und erlebte ein Auf und Ab. Während das Team um Bent Jansen und Birgit Holz nach starkem Saisonbeginn am Aufstieg schnupperte, gab es zum Rückrudenauftritt eine unerklärliche Niederlagenserie. Ein starker Schlusssprint sicherte am Ende den 3. Platz in der Liga. Auch die zweite Mannschaft wird im Großen und Ganzen zusammenbleiben, freut sich aber immer über neue Gesichter.

Damit unsere Mannschaften auch in den nächsten Jahren den Erwartungen gerecht werden können, soll zudem die gute Jugendarbeit der Trainerinnen Sabrina und Julia Temme weiter gestärkt, aber auch unterstützt werden. Bereits seit einigen Monaten ist mit Steffen Breser ein weiterer Trainer aktiv. Ab Juni wird eine weitere Einheit Kinder- und Jugendtraining pro Woche, unter der Leitung von Sebastian Wessel, starten. In Kooperation mit dem HKUF gibt es nun, neben dem Montagstraining, am Donnerstag in der Zeit von 17:00 – 18:30 Uhr die Möglichkeit für unsere Jugendlichen, zum Schläger zu greifen und sich zu verbessern.

Trainingszeiten:

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Ort
Montag	16:00 – 17:00 Uhr	Jugend, 4-15 Jahre, Anfänger	Holmberghalle 2
Montag	17:00 – 18:30 Uhr	Jugend, 7-17 Jahre, Turniergruppe	Holmberghalle 2
Montag	18:30 – 22:00 Uhr	Erwachsene, Hobbyspieler bis Landesliga	Holmberghalle 2
Donnerstag	17:00 – 18:30 Uhr	Jugend, 7-17 Jahre, Turniergruppe	Holmberghalle 2
Samstag	10:00 – 13:00 Uhr	freies Training für alle	Holmberghalle 2

Abteilungsleiterin Badminton-Sparte: Sabrina Temme · Telefon 0176/20160014



Ihr vertrauensvoller Partner für flexible Personalmanagement Konzepte!

- ❖ Recruiting und Profiling
- ❖ Vermittlung von Fachkräften
- ❖ Arbeitnehmerüberlassung oder Direktvermittlung
- ❖ Headhunting
- ❖ Change-Management
- ❖ Personalberatung

Wir fügen zusammen, was zusammen gehört
Gemeinsam Verbindungen schaffen für eine erfolgreiche Zukunft!

Sie sind auf der Suche nach geeigneten Mitarbeitern?

Kontaktieren Sie uns jetzt und starten Sie gemeinsam mit uns durch.

ITU Dienstleistungen GmbH

 Husumer Straße 9/ Munketoft, 24937 Flensburg

 0461-9403710  flensburg@itu-personal.de



www.itu-personal.de

Aqua Fit im TSV Nord Harrislee

Wer hätte es gewusst?

Wir haben auch eine Aqua-Fit-Gruppe beim TSV Nord!

Die Gruppe trifft sich einmal die Woche, hat immer viel Spaß und tut etwas Gutes für ihre Gesundheit! Die Altersspanne der Teilnehmer/-innen umfasst etwa 30 bis 85 Jahre.

Wiebke Schulze



TSV Nord siegreich im Kampf gegen Parkinson

Die Krankheit Parkinson lässt sich durch Tischtennis in ihrem Verlauf abbremsen. Der Verband Ping-PongParkinson organisiert daher internationale Wettkämpfe für Parkinsonerkrankte. In diesem Jahr fanden die German Open in Bad Homburg statt mit ca 120 Teilnehmern aus 13 Nationen. Zu den Endrundenspielen reiste der Bundestrainer der deutschen Tischtennisnationalmannschaft, Jörg Roßkopf an. In der Gruppenphase setzte sich in diesem Jahr Chris Nierzwicki vom TSV Nord (Sparte Tischtennis) im Einzel durch, erreichte die Hauptrunde und gewann anschließend im Achtelfinale. Im Viertelfinale beendete ein wesentlich stärkerer Gegner die Siegesserie von Chris N. und definierte damit die Trainingsziele und Herausforderung für 2023, mit den German Open im Tischtennis für Parkinsonerkrank-

te in Düsseldorf. "Die Unterstützung aller Spieler der Tischtennispartie im TSV war es", beantwortete Chris die Frage nach seinem Erfolgsrezept.



Flohmarkt am Holmberg



Am 29.05.22 konnte die nächste Premiere gefeiert werden – auf dem Parkplatz am Holmberg fand ein Flohmarkt statt.

Es gab immerhin 15 Verkaufsstände und für das erste Mal waren die Organisatoren rund um die beiden Vorsitzenden und Melf Siemund, unseren FSJler, mit dem Zulauf an Besuchern zufrieden. Es gab sowohl einen Kuchenverkauf als auch einen Grillstand – wie gehabt alles gegen eine Spende für den guten Zweck. Die Besucher hatten die Wahl, ihren Beitrag für das Haus der Jugend, das Haus der Familie oder



für die Jugendarbeit beim TSV Nord zu spenden. Am Ende waren alle drei Sparschweine gut gefüllt. Neben dem eigentlichen Flohmarkt gab es als Highlight für die Kinder noch eine Hüpfburg und die Turner rund um Uschi Papendorf zeigten Ihr Können bzw. ließen interessierte Kinder auch mal ausprobieren.

Da es nur zufriedene Gesichter gab, wird es im nächsten Jahr definitiv wieder einen Flohmarkt geben!

Laura Storm



NORD Ausblick

Liebe Sportfreunde, Liebe Leser/-innen, wir hoffen, die dritte Ausgabe der „NORD“ hat Euch ein wenig Spaß bereitet. An dieser Stelle möchten wir Euch bereits heute einen Ausblick geben, was in der nächsten Ausgabe (folgt im November/Dezember) mindestens zu lesen sein wird.

- Bericht aus den Sparten zum weiteren Saisonverlauf oder von aktuellen Wettkämpfen
- Bericht von weiteren Sonder-Veranstaltungen des Vereins, die derzeit in Planung sind (es soll z.B. noch einen Spendenlauf in 2022 geben)
- Interviews, Impressionen und vieles mehr

Wir wünschen Euch einen schönen Sommer und ganz viel Elan für die neue Saison oder Eure Wettkämpfe, aber vor allem ganz viel Spaß beim TSV NORD!

SAVE THE DATE: Tag des Sports am 04.09.22

Viele Grüße aus der Redaktion



Weitersagen lohnt sich!

Zufrieden mit dem Service und den Energieprodukten der Stadtwerke Flensburg? Dann empfehlen Sie uns gern weiter und sichern Sie sich als Dankeschön 40,- € Prämie. Jetzt Neukunden über unser Kundenportal werben und Belohnung abstauben.

Alle weiteren Infos unter:
www.stadtwerke-flensburg.de
oder **Telefon: 0461 487 4440**

 **stadtwerke
flensburg**